

Trauriger Abschied: Wirgarten Fulda verliert beliebte Wallabys!

Im Wirgarten Fulda trauert man um die Wallabys Luisa und Oskar. Der Tierpark bleibt geöffnet, neue Tiere sind geplant.



Im Fuldaer Tierpark Wirgarten hat die jüngste Entwicklung traurige Nachrichten mit sich gebracht. Luisa und Oskar, zwei beliebte Wallabys des Parks, sind verstorben. Luisa verstarb bereits im Juli 2024, während Oskar am Montag dieser Woche starb, wie **fuldaerzeitung.de** berichtet. Oskar, der etwa 15 Jahre alt wurde, erfreute sich großer Beliebtheit bei Besuchern und Mitarbeitern. Er starb an Altersschwäche und hinterlässt eine Lücke im Wirgarten.

Der Wirgarten Fulda, der am 1. Februar 2025 nach einer kurzen Winterpause wieder geöffnet wurde, hat bereits neue Tiere begrüßt. Zwei Deutsche Gelbe Puten sind die ersten Neuankömmlinge seit der Winterpause. Die Stadt Fulda hat

zusammen mit der Kinderakademie die Verantwortung für den Tierpark übernommen, um die artgerechte Haltung der Tiere zu verbessern. Einige Bereiche des Parks bleiben jedoch weiterhin geschlossen, um die Gefahr der Maul- und Klauenseuche zu minimieren.

Neueröffnet und umgestaltet

Der Wirgarten wurde am 21. Oktober 2023 als Umgestaltung des vorherigen Heimattiergartens eröffnet. Dieser stand zuvor wegen finanzieller Schwierigkeiten und nicht artgerechter Tierhaltung kurz vor der Schließung. Das Veterinäramt hatte den Park zwischenzeitlich geschlossen. In der neuen Gestaltung profitieren die Tiere von vergrößerten Gehegen, die es ihnen ermöglichen, selbst zu entscheiden, ob sie Kontakt zu den Besuchern suchen. Futter wird nicht mehr als Lockmittel verwendet, was der artgerechten Haltung zugutekommt.

Die Stadt Fulda und die Kinderakademie arbeiten Hand in Hand, um sowohl pädagogische Programme anzubieten als auch den Tierpark in einen Ort zu verwandeln, der Kindern den Zugang zu heimischen Nutztieren erleichtert. Pädagogische Angebote finden dienstags, mittwochs und donnerstags vormittags für Schulklassen und soziale Gruppen statt. Zudem bietet der Wirgarten Konzepte für Kindergeburtstage sowie Firmenfeiern an.

Ausblick in die Zukunft

Die Leiterin des Wirgartens, Rieke Trittin, hat Pläne erläutert, neue Tiere zu beschaffen, idealerweise Kängurus. Trittin betont, dass die neuen Tiere nicht alleine leben sollten; mindestens zwei Tiere seien für die Haltung erforderlich. Oskar und Luisa, die im Park lebten, stammten ursprünglich aus dem Heimattiergarten und lebten mindestens zehn Jahre im Tierpark.

Mit Öffnungszeiten von Donnerstag 13-18 Uhr sowie freitags bis sonntags von 10-18 Uhr setzt der Wirgarten direkt Maßstäbe,

um den Besucherinnen und Besuchern Einblicke in die Welt der Tiere zu bieten. Der Eintrittspreis beträgt für Kinder und Jugendliche 3,50 Euro und für Erwachsene 6 Euro.

Details	
Quellen	• www.fuldaerzeitung.de • www.ffh.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de